



## 5 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister, Herr Ganzer, begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Bürger recht herzlich, Protokollantin – Frau Schulz, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### **zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge**

Da es sich heute um eine Beratung handelt und kein Beschluss gefasst wird, darf jeder Bürger zum nächsten Tagesordnungspunkt 3

– Grundsatzberatung über die zukünftige Ausrichtung des Colbitzer Heidefestes –  
reden.

Die Tagesordnung und das Rederecht der Bürger zum Tagesordnungspunkt 3 werden **einstimmig** bestätigt.

#### **zu 3 Grundsatzberatung über die zukünftige Ausrichtung des Colbitzer Heidefestes**

Herr Ganzer übergibt das Wort an Herrn Hübsch  
(Gemeinderat, Organisator und Vorsitzender der Arbeitsgruppe Heidefest):

#### **Herr Hübsch gibt eine umfassende Auswertung:**

-Heidefest seit 45 Jahren an drei Tagen  
-eventuelle finanzielle Verluste aus diesem Fest trägt die Gemeinde und somit jeder Bürger, daher ist eine präzise Kalkulation notwendig

-Heidefest 2023 Einnahmen 60.400,00 Euro (40.400 Euro über Eintrittsgelder, Standgebühren 17.000,00 Euro, Sponsoren- und Werbepartner 3.000,00 Euro)  
-Ausgaben 57.500 Euro (Kultur, Künstler, Hoheiten, Toiletten, Bühne, Technik usw.), Personal Bauhof ist nicht kalkuliert, sie unterstützen beim Aufbau, Straßenreinigung u.v.m.

-die Abrechnung der GEMA ist noch vakant, aufgrund anderer Betrachtung der Berechnungsgrundlagen, ist der Gesamtbetrag nicht absehbar

-die gesamte Arbeitsgruppe Heidefest sowie das Organisationsbüro arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich

-rechnerisch war der Eintrittspreis von 15,00 Euro (für alle 3 Tage) korrekt kalkuliert, im Vorverkauf wurden ein Drittel der Karten für 10,00 Euro verkauft

-in der Vergangenheit gab es einmal ein Tagesticket für 5,00 Euro, was in der Folge zu einem Einnahmeverlust und zu einem gesamten Minus führte

## **Die Bürger und Gäste haben folgende Anregungen und Wünsche:**

- ein Tagesticket soll es geben, gern auch für 8,00 Euro
  - der Fokus sollte mehr auf den Vorverkauf gelegt werden, dass mehr Sicherheit gegeben ist, dafür soll mehr Werbung für den VVK gemacht werden
  - VVK nicht erst 4 Wochen vor dem Fest starten sondern langfristiger
  - den Fokus auf regionale Bands legen
  - weniger Künstler und Bands – mehr Musik vom DJ
  - Programm insgesamt abspecken
  - > hierüber wurde auch bereits beraten unter den Organisatoren, jedoch springen dann die Händler/Versorger ab
  - das Heidefest zukünftig nicht an drei sondern an zwei oder einem Tag zu veranstalten, fand weder bei den Gästen und Bürgern, noch beim Gemeinderat Befürworter
  - > auch erschwert das, Schausteller, Versorger und Händler zu binden, erklären die Organisatoren
  - hochpreisige Künstler und Bands lediglich im Volkshausgarten anzubieten und dort zu kassieren ist nicht mgl. da im Volkshausgarten nur eine begrenzte Personenzahl zugelassen ist
  - das Fest komprimieren und lediglich auf einem Platz (Volkshausgarten oder Marktplatz) zu veranstalten oder umzuverlagern auf den Sportplatz fand keinen Zuspruch und ist auch von den Kapazitäten nicht möglich und würde einen Einlass-Stopp mit sich bringen = das Fest soll im Zentrum bleiben
- es gibt auch viel positives Feedback von Gästen und Bürgern zum Traditionsfest „Heidefest“

Herr Ganzer fasst zusammen, das Traditionsfest „Colbitzer Heidefest“ soll erhalten bleiben. Das kulturelle und soziale Leben soll hier erhalten bleiben

Herr Hübsch informiert, die Arbeitsgruppe Heidefest tagt immer öffentlich. Alle Beteiligten führen die Arbeit ehrenamtlich durch. Wer sich mit einbringen möchte, ist herzlich willkommen. Die Termine werden über die sozialen Medien und über die Schaukästen bekannt gegeben. Auch sichert er zu, jede Anregung nochmals in der Arbeitsgruppe zu prüfen.

### **zu 4      Anfragen und Anregungen**

4.1 Die Lampe vor der Turnhalle funktioniert nicht, auch sollte eine Beleuchtung an der Turnhalle angebracht werden, informiert Gemeinderätin Werner. Es besteht Stolpergefahr beim Verlassen der Halle. In der Turnhalle hängen Lamellen von der Decke. Der Bürgermeister kümmert sich um die Mängelbeseitigung bzw. um die entsprechende Weiterleitung.

4.2 auch bittet Frau Werner um die Bestellung von zwei Bäumen für die Neugeborenen-Aktion

4.3 Gemeinderat Hollenbach erinnert an das Aufbauen der zweiten Temposchwelle im Wiesenweg

## zu 5      **Schließung der Sitzung**

Der Bürgermeister dankt allen recht herzlich, wünscht einen guten Heimweg und schließt die Sitzung.

Ralf Ganzer

Bürgermeister

Jana Schulz

f. d. Richtigkeit